

Kinderhilfe Chillán

Lebach e.V.



Saarlouiser Straße 58
66822 Lebach
Telefon 06881/3371 oder 06881/91224
Telefax 06881/53657
e-mail: hoffeld_chillan@t-online.de
www.kinderhilfe-chillan.de

Lebach, Dezember 2018

Liebe Spender und Spenderinnen,

die **Spendenaktion zum 40-jährigen Jubiläum** – Bau einer afrikanischen Hütte – am 11.09.2018 war ein voller Erfolg: ein Fest mit vielen Besucher*innen, Musik, Zauberkünsten, Kinderschminken und afrikanischen Bastelarbeiten – und nicht zuletzt das Spenden und Vermauern von etwa 1.700 Bausteinen. Die Hütte steht inzwischen im Kindergarten Lebach-Steinbach. Der Gesamterlös bis 16. November 2018 beträgt **48.993,04 €**.



Allen Spender*innen, Künstler*innen und Helfer*innen ein herzliches „Akpé kakaka“: vielen, vielen Dank!



Unsere Projektleiterin in Afrika, Schwester Delphine

Gafan, die eigens zum Jubiläum nach Lebach kam, informierte uns über den Stand der Dinge bzgl. unserer Projekte in Togo. Neben der Betreuung von **Aidswaisen** und der **medizinischen Versorgung der Armen** liegt ihr – und uns – vor allem die Bildung sehr am Herzen. Sie betonte, wie wichtig und lebensnotwendig die Unterstützung der KINDERHILFE CHILLAN ist, zum Beispiel für die Bezahlung von vier Lehrern in der **Landschule Hangoumé**, die Finanzierung von **Schulspeisungen** für 300 Kindern (Klasse 1 bis 6) und der **Schulstipendien** von bedürftigen Schüler*innen in weiterführender Schulen.

Kreissparkasse Saarlouis
IBAN: DE77 5935 0110 0026 1507 14
BIC: KRSAD55

levoBank
IBAN: DE32 5939 3000 0050 4276 09
BIC: GENODE51LEB

Postbank Saarbrücken
IBAN: DE95 5901 0066 0006 6116 61
BIC: PBNKDEFF



Die alte Schule



Neubau der Schule

Mit Stolz berichtete Schwester Delphine, dass in diesem Jahr fünf der geförderten Kinder das Abitur bestanden haben. Sie bat uns um Hilfe zur Finanzierung von **Studiengebühren** für die Absolventen. Im Jahr 2018 konnte der **Neubau von vier Klassen des Collège in Hangoumé** eingeweiht werden. Finanziert wurde der Bau von der KINDERHILFE CHILLAN.

Die **Blindenschule in Togoville** wurde vor über 30 Jahren gegründet und von dem Orden von Schwester Delphine geleitet. Unterstützt wurde die Schule bis vor zwei Jahren von italienischen Spender*innen. Da diese Hilfe inzwischen ausbleibt, müssen die Eltern der Blinden für die Schulausbildung zahlen. Dieses Schulgeld kann von vielen Armen nicht aufgebracht werden, daher gibt es nur noch wenige Sehgeschädigte, die die Schule besuchen können.

Es ist Schwester Delphine, die diese Blindenschule aufgebaut hat, ein Herzensanliegen, allen Blinden eine schulische Ausbildung zu ermöglichen. Wir wollen versuchen, nach unseren Möglichkeiten dazu beizutragen, den sehgeschädigten Kindern neue Lebensperspektiven zu ermöglichen.

Dazu benötigen wir auch weiterhin Ihre Unterstützung. Wir bitten Sie daher herzlich um Ihre Hilfe, damit wir auch nach 40 Jahren Armen in Chile und vor allem in Togo Licht und Hoffnung geben können.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

Hermann-Ludwig Meiser

Monika Hoffeld